



Besuchen Sie uns auf der Fachmesse TopClinica
vom 11. Juni - 13. Juni 08
am Stand 1 C35 in der Neuen Messe Stuttgart



Presseinfo der TopClinica vom 18. April 2008
Nr. 5

TopClinica beleuchtet aktuelle Branchenthemen

Internationale Fachmesse bietet vielfältige Möglichkeiten zum fachlichen Austausch / Sonderschau „RFID-Vision“ informiert Klinik-Entscheider

Zur Premiere der Fachmesse TopClinica, die sich vom 11.-13. Juni auf der Neuen Messe Stuttgart präsentiert, haben sich bereits über 160 Unternehmen angemeldet. Im L-Bank Forum, der größten Halle auf Europas modernstem Messegelände, präsentieren internationale Marktführer Innovationen, neue Produkte und Dienstleistungen rund um das „System Klinik“. Neben den Neuheiten an den Messeständen bieten außerdem das Rahmenprogramm und der begleitende Fachkongress viele Möglichkeiten zum fachlichen Austausch auf höchstem Niveau.

Im Ausstellerforum greifen internationale Marktführer aktuelle Themen und Branchenentwicklungen von den Messeständen auf. Uwe Ott, von der Gebrüder Martin GmbH & Co KG, spricht zum Beispiel über „Innovative Medizintechnik als Mittel zur Patientengewinnung“ und Dr. Ludger Schnieder, Kompetenzzentrum MITT e.V. stellt „Möglichkeiten und Beispiele zur Förderung medizintechnischer Innovationen“ vor. Auch der Fachkongress bietet den Experten und Entscheidern eine wichtige Plattform für den Wissenstransfer. Vorträge, Symposien und Diskussionen werden an allen drei Tagen der TopClinica von der Thieme Verlagsgruppe organisiert. Die Themen reichen dabei von betriebswirtschaftlichen Aspekten und Marketingstrategien für Krankenhäuser, über Sicherheitskonzepte für Patienten und Ärzte bis zu Zentrenbildung oder E-Health-Strategien im „System Klinik“. Besonders im Fokus stehen die Veranstaltungen mit Prof. Dr. Dr. Oberender zu den Themen: "Kliniksterben" und "Qualitätstransparenz für Nutzer des Gesundheitswesens".

Die Sonderschau „RFID-Vision“ stellt Anwendungen rund um die RFID-Technologie für Kliniken und Krankenhäuser vor. Auf Grund des Kostendrucks, steigender Patientenzahlen und immer komplexerer Prozesse im „System Klinik“ wird zunehmend die Frage nach einer technologieunterstützten Erfassung und „logistischen Begleitung“ von Dingen oder Personen gestellt und so wundert es nicht, dass die RFID-Technik auch in der Gesundheitsbranche immer mehr zum Einsatz kommt. Verschiedene Best Practice Beispiele zeigen auf der Sonderschau wie die täglichen Abläufe in Krankenhäusern effizienter und kostengünstiger gestaltet werden können. Der Aussteller ER-Systems zeigt zum Beispiel eine RFID-gestützte Lösung für Bettenmanagement in Kliniken, die bereits in mehreren Häusern im Einsatz ist. Dabei meldet der Chip am Krankhausbett einer Datenbank alle wichtigen Daten im Bettenzyklus einer Klinik, zum Beispiel Standort, Datum der letzten Reinigung und Lagerbestand. Das erhöht die Übersicht und die Sicherheit, senkt Verwaltungskosten, vermeidet Fehlerquoten durch manuelle Kontrollen und optimiert die Prozesse.

www.rfid-vision.de/TopClinica

Weitere Informationen, Pressetexte und Fotos unter www.topclinica.de